

Im Herzen von bayerisch Schwaben liegt die Stadt Mindelheim. Sie kann auf eine über neunhundertjährige Geschichte zurückblicken. Durch Jahrhunderte bestimmten wechselnde Herrschaften neben dem Fleiß und Können der Bewohner die Geschehnisse. Über der Stadt liegt die Mindelburg, Geburts- und Todesstätte des Landsknechtsführers Georg von Frundsberg (1473—1528), nach dem Mindelheim sich die „Frundsberg-Stadt“ nennt. Im Altstadtbereich bestimmen bis zum heutigen Tag Tore und Türme, Kirchen und Kapellen und die schmucken Giebelreihen der Bürgerhäuser das Bild. Um diese Mitte legte sich im Laufe der letzten hundert Jahre und besonders in der Zeit nach 1945 ein Kranz neuer Wohngebiete und ebenso entstanden auch eine Reihe neuer Arbeitsstätten, mittlere und größere Betriebe, die das wirtschaftliche Leben bestimmen. Rund zehntausend Einwohner zählt die Kreisstadt

Mindelheim, die zugleich Sitz mehrerer Behörden und Schulen ist. In dieser Stadt war seit jeher auch die Pflege der Geselligkeit und des Gesangs groß geschrieben. Seit über hundert Jahren wurde im „Liederkranz“ und in anderen Gruppen der Männergesang als schöne Aufgabe angesehen und geübt. Die Sängervereinigung Mindelheim führt diese Mindelheimer Tradition seit Jahrzehnten im gleichen Geist weiter. Ihr Wirken ist aus dem kulturellen Leben der Frundsbergstadt nicht mehr wegzudenken. Dieser Querschnitt aus dem Schaffen der Mindelheimer Sängervereinigung — vom Volkslied bis zum Musical —, aufgenommen im berühmten Zedernsaal des Kirchheimer Fuggerschlosses, bleibt eine schöne Erinnerung an die Arbeit eines begeisterten Kreises von Freunden der Musik und des Gesangs in Schwaben und an eine schöne Stadt inmitten dieses schwäbischen Landes.



**AUSFÜHRENDE:**

Johann Georg Malinowski, Klavier

Helmut Moser, Tenor

Sängervereinigung Mindelheim

GESAMTLEITUNG: Helmut Baader

Graphik der Titelseite: Hubert Schwank und Bruno Watzal



Helmut Moser, Tenor

*Lorby*

Dr. Rolf Binder, Dokumentar-Tonaufnahmen, 8399 Steinberg  
Aufnahmetechnik: Jürgen Binder

Best.-Nr.: Bi — 531  
Stereo — 33 UpM